

Liebe Finnlandfreunde,
allen einen schönen Sommer wünscht
kaikille oikein hyvää kesää toivo
Christian Freytag

Dieses Jahr hat für uns spannend angefangen und es verspricht auch so fort zu schreiten.
Noch zur Bundesarbeitstagung in Wetzlar stand das Thema Städtepartnerschaft – speziell für Aschersleben auf der Tagesordnung. Seit einigen Jahren sind wir bemüht zwischen Aschersleben und einer finnischen Stadt eine Partnerschaft zu vermitteln. Entscheidenden Anteil am Interesse Ascherslebens hatte unsere damalige Jugendreferentin Gerlinde Khurana.
Zwei Wochen später erhielt ich einen Anruf, eine finnische Stadt namens Kerava könnte Interesse an einer Partnerschaft mit Aschersleben haben. Einen Tag später hatte ich alle Kontaktdaten. Meine Reise zur Kulturtagung nach Helsinki stand bevor und ich hatte nun den Plan Kerava kurz zu besuchen. Die Ereignisse überschlugen sich in kurzer Zeit. Plötzlich hatte ich einen offiziellen Termin beim Bürgermeister Keravas. Ich bat in Aschersleben um einen Gruß. Danke an dieser Stelle an Anke Janhunen Michler, die die Grüße kurzfristig ins Finnische übersetzt hat. Am Abend vor meinem Abflug erhielt ich Ascherslebens Grüße an Kerava. Der Besuch beim Bürgermeister, Rolf Paqvalin, dauerte wesentlich länger, als ursprünglich gedacht. Viele Fragen beiderseits waren zu beantworten. Beide Städte haben ca. 30000 Einwohner, haben Industriestandorte und feiern gern. Aschersleben ist eine alte Stadt und flächenmäßig eher groß. Kerava ist jung und auf 36 km² gebaut. Beide Städte wünschen sich eine aktive Partnerschaft zwischen der Bevölkerung, aber auch der Ämter.
Für seine Unterstützung und die Stadtführung möchte ich mich bei Pertti Rantanen bedanken. Er wird Aschersleben in Juli besuchen. Ich freue mich schon heute darauf.
Gefreut habe ich mich auch auf das Konzert der „The Golden Horns“ in Mehringen. Die Kirche war mit ca. 90 Zuhörern gefüllt. „Es waren für die Ohren zum Teil ungewohnte Töne,..., zuweilen ein bisschen experimentelle, aber doch klassische und keineswegs unangenehme. Förmlich ausbreiten spürte man den vollen und warmen Klang der Hörner in der Kirche, deren Raum die vier Musiker vollständig ausnutzten und auch mal über vier Ecken miteinander kommunizierten...“
(Mitteldeutsche Zeitung vom 05.05.09, Susanne Thon) Besser lässt sich nicht beschreiben, was das Publikum empfand. Für die Hilfe bei den Vorbereitungen und die anschließende Kaffetafel möchte ich mich bei Christine und Thorsten Hermsdorf bedanken.
Ebenso erfolgreich verlief das Kammerkonzert im Händelhaus Halle. Hier spielten in Kooperation mit dem Finnland-Institut Annemarie Åström auf der Violine und Emil Holmström am Klavier. Danke an Peter Winklhofer für sein Engagement.
Schauen wir nach vorn so freuen wir uns im Sommer natürlich auf unser Juhannus-Fest und auf die Oulu-Ausstellung. Zu beidem möchte ich Euch herzlich einladen! Nähere Infos auf den nächsten Seiten. Ebenso interessant sind die Erfahrungen, die Jana Stegbauer bei einem Lovex-Konzert in Hannover gemacht hat.
Natürlich laufen auch die Vorbereitungen für den Finnlandtag auf der Landesgartenschau 2010 in Aschersleben. Im Herbst planen wir ein erstes Treffen um die vielen Ideen zu besprechen. Dazu mehr in der August-Ausgabe des Nordlichtes.
Alle Infos und mehr findet ihr unter www.dfg-sachsen-anhalt.de und unter www.dfg-portal.de. Ein Klick lohnt sich immer!

Euer Christian Freytag

P.S. Die Vorsitzende der BG Halle, Anke Michler-Janhunen, zieht für einige nach Finnland. Ich wünsche ihr und ihrer Familie eine wunderschöne Zeit. Ihre neuen Kontaktdaten stehen auf der letzten Seite dieses Heftes. Hyvästi!